



---

Ausgabe 291

Oktober 2018

**Informationen und Meinungen  
aus dem und für das BAAINBw**

---

**Aus dem Inhalt**

Umstrukturierung ohne uns - Maulkörbe für unsere Interessenvertreter!..... 2

# Umstrukturierung ohne uns - Maulkörbe für unsere Interessenvertreter!

*Liebe Leserinnen und Leser,*

*Anlass für diese Sonderbrille ist unser Anspruch, Sie zu den aktuellen Entwicklungen zur Untersuchung der Beschaffungsorganisation des BAAINBw auf dem Laufenden zu halten.*

*Viele Steuergelder flossen bereits in ein Zielbild, in dem u.a. Transparenz ein wesentlicher Faktor war. VÖLLIG ERGEBNISLOS, da die Transparenz heute offenbar keinen Stellenwert mehr hat. Obwohl die Transparenz der politischen Führung im BMVg noch nie ein sprudelnder Quell war, ist sie aktuell nahezu komplett versiegt.*

*Seit einigen Wochen tagt der sogenannte Expertenrat, der die Ergebnisse der durch die ominöse Task-Force BeschO vorgelegten „Analyse“ bewerten soll. Mit welcher Methodik in der Task-Force überhaupt gearbeitet worden ist, bleibt das Geheimnis derer, die sich bisher offenbar erfolglos an der Umsetzung der Ergebnisse des KPMG-Gutachtens versucht haben. Es ist aber zu vermuten, dass sich die geleistete Arbeit der Task-Force in einer bloßen Reproduktion des sogenannten, vom Verband aufgedeckten, Projekt-Pfeil erschöpft.*

*Diese mit der Umsetzung des Projekt-Pfeil betrauten Personen müssen damit nun zwangsläufig ihre eigenen, nicht zuletzt mit Hilfe teurer externer Beratung, bis dahin erarbeiteten Ergebnisse im Praxisbetrieb als nicht brauchbar enttarnt haben. Dass es für diese Ergebnisse, einschließlich der organisatorischen Anpassungen durch die moderate Nachjustierung, keine Verwendung mehr geben soll, ist unter dem Aspekt der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit höchst bedenklich und bedeutet aus unserer Sicht eine weitere Zuspitzung der durch die Medien kolportierten Steuergeldverschwendung.*

*Zurück zum Expertenrat. Vom Expertenrat, werte Kolleginnen und Kollegen, sollen wir aber nichts mitbekommen. In den Expertenrat sind zwar wenige Vertreterinnen/Vertreter aus den Interessenvertretungen des BAAINBw eingebunden worden. Allerdings nur, um zu versuchen, diese zur Komplizenschaft an den Plänen zur Zerschlagung der Behördenstruktur zu verdammen.*

*Nun wäre es durchaus wünschenswert, liebe Leserinnen und Leser, Ihnen über unser (aktuell auch in namhaften Druckerzeugnissen zitierten) Publikationsorgan „Brille“ an den aktuellen Entwicklungen detailliert und fundiert teilhaben zu lassen. Es tut ja sonst keiner.*

*Leider aber sind den Vertreterinnen und Vertretern im Expertenrat Maulkörbe angelegt worden. Es ist äußerst fraglich, auf welcher Rechtsgrundlage hier vorgegangen wird (zumal hier gewählte Repräsentanten betroffen sind, deren Aufgabe es ist, Sie, liebe Leserinnen und Leser, zu informieren, um ihre Interessen wahren zu können) und was eigentlich der wahre Beweggrund für diese Maulkörbe ist.*

*Mit demokratischen Prinzipien hat diese Art der Zensur nichts zu tun. Diese führt dazu, dass auch das jeweilige Plenum als wesentliches Organ der Interessenvertretung keine Information erlangen, und die richtigen Fragen stellen kann. Dabei spricht, auch und gerade weil in der Vergangenheit viel von Transparenz die Rede war, nichts gegen die Teilhabe aller Betroffenen (also auch von Ihnen) an den Ergebnissen die im Rahmen des Expertenrates untersucht werden. Im Gegenteil, wir alle sollen die Aufgaben doch weiterführen und sollten daher auch dahin mitgenommen werden, wohin die Reise geht.*

*Zwar ist dies den meisten von uns ohnehin schon klar und im Ergebnis bereits im Projekt-Pfeil vorweggenommen worden:*

*Die Zerschlagung der behördlichen Struktur des BAAINBw. So folgt auch die mangelnde Transparenz/die Erteilung von Maulkörben einem Plan, einem Plan alle Betroffenen urplötzlich, aus dem Nichts heraus, zu überrumpeln und sie vor vollendete Tatsachen zu stellen.*

*Schon Carl Philipp von Clausewitz, ein berühmter Militärtheoretiker und -taktiker wusste:*

*„Der Kern der Überraschung ist die Absicherung der Schnelligkeit mit Geheimhaltung.“*

*Parallelen zur Beliebtheit der Großen Koalition sind wohl rein zufällig. Genauso weit, wie sich die Politik vom Volk entfremdet (s. Aktuelle Umfragewerte bei den Volksparteien), so ist auch das Vertrauen der Beamtinnen/Beamten in das Vorgehen der politischen Spitze des Ministeriums dahin.*

*Verständlich, wenn alle Betroffenen über die künftigen Gegebenheiten ihres Arbeitsumfeldes und damit über ihre berufliche Perspektive im Unklaren gelassen werden. Berechtigte Zukunftsängste können so nicht beseitigt werden.*

*Nicht der Geheimhaltung unterliegen allerdings die Namen derer, die sich an den zu vermutenden organisatorischen Abenteuern munter beteiligen und der politischen Führung suggerieren „in Koblenz sitzen nur Leute die nicht bis drei zählen können“. Sowohl tausende erfolgreich geschlossene Verträge als auch ein Haushaltsmittelabfluss, der sich sehen lassen kann, sprechen allerdings eine andere Sprache.*

*Wir gehen davon aus, dass diese selbsternannten Expertinnen und Experten sowie deren Ideengeberinnen/Ideengeber hoffentlich mit gutem Beispiel vorangehen und ihre Aufgaben künftig außerhalb des Beamtenverhältnisses zu den von ihnen präferierten Konditionen vorbildlich vorleben werden.*

*Nicht überraschend wäre es, wenn einige von ihnen mit neu zu schaffenden Geschäftsführungen einschließlich üppiger Gehälter betraut werden.*

*Will sich der Steuerzahler dies leisten?*

*Trotz aller Widrigkeiten wird sich Ihr Verband weiterhin für Sie stark machen!*

*Mit kollegialen Grüßen*

*Ihr Vorstand Bereich IX*

Herausgeber: Bereich BAAINBw des Verbandes der Beamten der Bundeswehr ([www.VBB-BAAINBw.de](http://www.VBB-BAAINBw.de)) • V. i. S. d. P.: Jakob Milles • Geschäftsstelle: 56068 Koblenz, Rheinstraße 1-5, Tel. 02 61 - 1 57 17 (auch Fax) • Textabdruck mit Quellenangabe gestattet; Belegexemplar erbeten • Textabdruck gekennzeichneter Artikel nur mit Genehmigung des Verfassers (Name ist der Redaktion bekannt) • Bezugskosten für Bereichsangehörige durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. • Auflage: 2.300